

Samstag, 18. April, Halbtagesexkursion nach Gufidaun:

Treffpunkt um 14 Uhr (pünktlich) vor der Pfarrkirche in Gufidaun. Ein Parkplatz befindet sich vor der Dorfeinfahrt links bei der Feuerwehrrhalle und ein sehr kleiner in der Ortsmitte.

Programm und Wegverlauf:

Pfarrkirche St. Martin, mit Koburgerkapelle (Führung: PD Leo Andergassen)



Burg Summersberg, 1206/11 ersterwähnt und von den gleichnamigen Dienstadligen erbaut, die hier Pfleger und Richter waren, 1329 von Georg von Vilanders ausgebaut. 1882 erwarb der Innsbrucker Germanist und Volkskundler Ignaz Vinzenz Zingerle die Burg, seine Nachkommen bewohnen sie bis zum heutigen Tag. Führung: Dr. Georg Zingerle

Ansitz Koburg, 1571 durch einen Brand zerstört, erhielt nach der Wiederaufbau unter den von Mayrhofen seine heutige Gestalt. In der Kapelle finden sich Fresken der Werkstatt des Hans von Bruneck. Hier lebte der Kanonikus Stephan von Mayrhofen († 1848), ein verdienter Genealoge. Führung: Dr. Armin Torggler und Hermann Moret

Hohenhaus mit Dorfmuseum

Der ortsbildprägende Bau mit mittelalterlichem Kern war über Jahrhunderte Sitz des Gerichts Gufidaun und beherbergt heute u. a. das Dorfmuseum. Es führt der Dorfchronist Otto Schenk.

Im Anschluss fahren wir zum Buschenschank „Torggler“ (Gufidaun 11/A) zu einer Marende. Der Kostenbeitrag von 15,00 € (exkl. Getränke!), wird vor Ort kassiert.

Anmeldung (dies gilt ausdrücklich auch für die Marend!) bis spätestens Montag, 13. April 2020, ausschließlich bei Oswald Mederle: mederle.oswald@dnet.it bzw. 333 265 08 54
Wir bitten, spätestens ab Autobahnausfahrt Klausen Fahrgemeinschaften zu bilden.